

Certainty introduction – German

**Gewissheit und  
Was die Menschen nicht über den Herrn der  
Welten wissen**

(Das größte Geheimnis des Universums und die Bewegung des Menschen in Seele und Körper zwischen den Welten Himmel und Erde)

Allah der Allmächtige sagt: „Und wahrlich, Wir haben über euch sieben Himmel geschaffen; und niemals sind Wir rücksichtslos gegenüber der Schöpfung. - AL-MUMENOON 17}. Die beiden arabischen Wörter tara`iq und turuq (bedeutet Pfade) sind die Pluralformen von tareeq (Pfad), und da der Allmächtige über diese Pfade sagt, dass sie die sieben Himmel sind, sagte auch Imam Ali, Friede sei mit ihm „O Leute, fragt mich, bevor ihr mich verliert.“ Sehen! Ich kenne die Wege des Himmels besser als die Wege der Erde.“ Damit meinte er, dass sein Wissen über die Einzelheiten der Reise des Menschen von der ersten Schöpfung bis zu seiner Rückkehr ins Paradies oder in die

Hölle vom Gesandten Allahs stammt Allahs Gebete und Friede seien mit ihm und seiner Familie, wie es in der Aussage des Allmächtigen heißt: „Er ist euer Herr, und zu Ihm werdet ihr zurückkehren.“ – Hud: 34} und das Sprichwort des Allmächtigen {Und hüte dich vor dem Tag, an dem du zu Allah zurückgebracht wirst – Al-Baqara: 281}.

Daher sind die Pfade des Himmels weniger Orte als vielmehr Welten, in denen sich ein Mensch zwischen diesen Pfaden bewegt. Einige Menschen wurden von Allah dem Allmächtigen mit einem Körper aus dem Lehm des Paradieses erschaffen, so dass sie dessen Bewohner sind, denen die beste [Belohnung] von Allah vorausgegangen ist und die weit von der Hölle entfernt sind. Tatsächlich sind dies die (beruhigten) Seelen. Andere wurden aus dem Lehm der Hölle erschaffen, also taten sie auf der Erde nach dem Abstieg, was dorthin führen würde, und sie sind die Seelen (die zum Bösen neigen). Und Allah der Allmächtige befahl Gabriel, Friede sei mit ihm, eine Handvoll Erde zu nehmen, dann wurde sie mit dem Lehm des Paradieses vermischt, so dass sie sowohl gute als

auch schlechte Taten taten, und es ist die selbstbeschuldigende Seele. Allah, der Gesegnete und Allerhöchste, hat die Seelen vor den Körpern erschaffen. Allah der Allmächtige sagte: {Und der Himmel und Ihn, der ihn gemacht hat. Und die Erde und Ihn, der sie ausgedehnt hat. Und die Seele und Ihn, der es perfekt gemacht hat. Dann inspirierte Er es, zu verstehen, was für es richtig und was falsch ist – Ash-Shams 5,6,7,8}. So erschuf Allah der Allmächtige mit der Erschaffung der Himmel und der Erde die Seelen nach ihnen. Dann erschuf Er die Körper, inspirierte sie mit ihrer Unmoral und Frömmigkeit und gab ihnen Einsicht, durch die sie Gut und Böse erkennen können, wie Allah der Allmächtige sagte: { Nein! Der Mensch ist ein Beweis gegen sich selbst, - Al-Qiyama 14}

} und die ersten dieser Seelen, vor der Erschaffung der Himmel und der Erde, waren die Seelen unseres Meisters Muhammad und des Volkes des Hauses (Ahl al-Bayt), Friede sei mit ihnen, wie wir erklären werden. Bei der Erschaffung der Himmel und der Erde gab es den Propheten Allahs,

Abraham, und er war einer der Zeugen dafür im Ausspruch des Allmächtigen {Er sagte: Nein! Dein Herr ist der Herr der Himmel und der Erde, der sie ins Leben gerufen hat, und ich gehöre zu denen, die dies bezeugen – Al-Anbiya‘ 56} . In diesem Zusammenhang bedeutet {Ich gehöre zu den Zeugen}, dass es noch andere Zeugen gibt, und zwar diejenigen, mit denen Allah der Allmächtige die Schöpfung begann und die wir später näher erläutern werden.

Dann erschuf Allah der Allmächtige die übrigen Propheten, jeder entsprechend seinem Status und seiner Nähe zu Allah dem Allmächtigen, wie in der Aussage des Allmächtigen: {Wir haben einige dieser Gesandten dazu gemacht, die anderen unter ihnen zu übertreffen. Sind es diejenigen, zu denen Allah gesprochen hat, und einige von ihnen erhöhte er sie um viele Rangstufen; Und Wir wirkten deutliche Wunder an Isa, dem Sohn Marias, und stärkten ihn mit dem Heiligen Geist. Und wenn Allah gewollt hätte, hätten diejenigen nach ihnen nicht miteinander gekämpft, nachdem klare Argumente zu ihnen gekommen wären, sondern sie waren anderer Meinung; Es gab also

einige von ihnen, die glaubten, und andere, die leugneten. Und wenn es Allah gefallen hätte, hätten sie nicht miteinander gekämpft, aber Allah führt aus, was Er vorhat. - Al-Baqara:253 }

Dann erschuf Allah der Allmächtige die Himmel und die Erde, danach die Körper, und der erste von ihnen war der Prophet Allahs, Adam, Friede sei mit ihm, gemäß dem Ausspruch des Allmächtigen Meines Geistes, falle nieder und verneige dich vor ihm - Al-Hijr :29} Hier geht es um die Erschaffung des Propheten Allahs, Adam, und dann aller Söhne Adams auf einmal. Allah der Allmächtige sagte: { Und wahrlich, Wir haben dich erschaffen, dann haben Wir dich geformt, dann haben Wir zu den Engeln gesagt: Wirf dich vor Adam nieder. So warfen sie sich nieder, außer Iblis; Er gehörte nicht zu denen, die sich niederwarfen. - Al-Araf 11 } Und hier, nachdem Er sie gebildet hatte, nahm Allah der Allmächtige von ihren Nachkommen den Bund, nachdem er das Vertrauen gezeigt hatte, gemäß dem zu regieren, was Allah der Allmächtige offenbart hatte, und Seine Vormundschaft ist die Wahrheit über die Himmel und die Erde und das Berge, aber sie weigerten

sich, es zu tragen. Allah der Allmächtige sagte: {Wahrlich, Wir haben den Himmeln, der Erde und den Bergen das Vertrauen geschenkt, aber sie weigerten sich, ihm untreu zu werden, und fürchteten sich davor, und der Mensch ist ihm untreu geworden. Sicherlich ist er ungerecht, unwissend. Al-Ahzab 72}.

Und die Unterdrücker und Unwissenden hier sind alle, die gegen die Vormundschaft Allahs des Allmächtigen und die Vormundschaft Seines Gesandten und seines Hauses rebellierten. Er war unwissend und tat zuerst sich selbst Unrecht und tat den Menschen um ihn herum Unrecht, weil er das Buch Allahs und die Konsequenzen der Dinge nicht kannte. Dann schloss Allah der Allmächtige einen Bund mit Seiner Einheit und Herrschaft über die Kinder Adams. Allah der Allmächtige sagte: {Und als dein Herr aus den Kindern Adams ihre Nachkommen hervorbrachte und sie gegen ihre eigenen Seelen zeugen ließ: Bin ich nicht dein Herr? Sie sagten: Ja! wir geben Zeugnis. Damit ihr am Tag der Auferstehung nicht sagt: „Das haben wir wahrlich nicht beachtet.“ Oder du solltest

sagen: „Nur unsere Väter haben zuvor andere [mit Allah] verbunden, und wir waren ihre Nachkommen nach ihnen.“ Willst du uns dann vernichten für das, was die eiteln Täter getan haben? - Al-Araf:172-173 }.

Dann wird Allah der Allmächtige die Schöpfung errichten, nachdem er im Schoß der Mütter auf die Erde herabgestiegen ist, wie im Sprichwort des Allmächtigen: { War er nicht ein kleiner Samen in den Samenelementen? Dann war er ein Blutgerinnsel, also erschuf Er ihn und machte ihn dann vollkommen. Dann machte Er zwei Arten von ihm, die männliche und die weibliche – Al-Qiyama 37-39 }. Allah der Allmächtige hat die gesamte Schöpfung auf einmal erschaffen. Allah der Allmächtige sagte: { Und Wir haben dich erschaffen und dann geformt. Dann sagten Wir zu den Engeln: „Wirf euch vor Adam nieder.“ Also warfen sie sich nieder, außer Iblis. Er gehörte nicht zu denen, die sich niederwarfen - Al-Araf 11 }.

Diese Menschen lebten im Garten Eden, bevor sie auf die Erde hinabstiegen, bis Adam und seine Frau, Friede sei mit ihnen, vom Baum aßen und

ihnen ihre Geschlechtsteile, also die Körper, und nicht nur ihre Genitalien, erschienen. Allah der Allmächtige sagte: {Als sie also von dem Baum kosteten, wurden ihnen ihre bösen Neigungen offenbar, und sie begannen beide, sich mit den Blättern des Gartens zu bedecken - Al-Araf 22}. Und dieses Übel betrifft den gesamten Körper, nicht nur die Geschlechtsteile, aufgrund der Worte des Allmächtigen: {Dann sandte Allah eine Krähe, die die Erde umgrub, damit er ihm zeigen konnte, wie er den toten Körper seines Bruders bedecken sollte. Er sagte: Wehe mir! Fehlt mir die Kraft, wie diese Krähe zu sein und den toten Körper meines Bruders zu bedecken? So wurde er zu denen, die es bereuen.- Al-Ma'ida 31} .

Daher ist das Böse der Körper, mit dem wir in dieser Welt leben. Wenn ein Mensch auf der Erde stirbt, taucht seine erschaffene Seele aus dem Lehm des Paradieses auf und kehrt in den Garten Eden zurück. Der Allmächtige sagte: {Zu Allah ist eure Rückkehr von euch allen, und Er wird euch über das informieren, was ihr getan habt. Al-Ma'idah 106}. Was die Ungläubigen betrifft, so sind sie vor ihrem Herrn verborgen, wie der

Allmächtige gesagt hat: „Nein, sie werden an diesem Tag vor ihrem Herrn verborgen sein – Al-Muttafifeen 15}.“

Und am Tag der Auferstehung werden sie auf ihren Angesichtern versammelt sein, blind, stumm und taub. Und wenn ihre Körper in dieser Welt sterben, werden sie in die Hölle zurückgebracht, aus der sie erschaffen wurden, gemäß dem Sprichwort des Allmächtigen: {Dann wird ihre Rückkehr ganz gewiss in die Hölle erfolgen. Al-Saffat: 68} und der Allmächtige sagte: {Wahrlich, die Hölle lauert. Ein Zufluchtsort für das Ungewöhnliche. Ich lebe seit Ewigkeiten darin. - Al-Naba: 21, 22, 23}.

Was ihren Körper betrifft, so werden sie in dieser Welt gequält, nicht wegen ihrer unbeabsichtigten Teilnahme am Ungehorsam gegenüber Allah, wie es ihnen die aufrührerische Seele befiehlt, die das Böse befiehlt. Deshalb gibt es ihre Qual nur in dieser Welt und sie beginnt in den Wehen des Todes, damit die Menschen das Schicksal der Ungehorsamen und derjenigen, die nicht an Allah den Allmächtigen glauben, erfahren und die Gläubigen durch Zeichen, die in ihnen erscheinen,

im Glauben zunehmen stirnrunzelnde, trübe Gesichter oder ihre weißen, strahlenden, lachenden und jubelnden Gesichter. Wenn dieser irdische Lehmkörper am Tag der Auferstehung Zeugnis ablegen wird für die Ungehorsamen und diejenigen, die gute Taten mit schlechten Taten vermischt haben, d. Allah der Allmächtige sagte: { Bis sie, wenn sie dazu kommen, ihr Gehör, ihr Sehvermögen und ihre Haut gegen sich selbst aussagen werden über das, was sie taten, und sie zu ihrer Haut sagten: „Warum habt ihr gegen uns ausgesagt?“ Und sie würden antworten , Es ist Allah, der alles zum Sprechen gebracht hat, der uns alles zum Sprechen gebracht hat. Er ist es, der dich zum ersten Mal erschaffen hat, und zu Ihm wirst du zurückgebracht werden – Fusilat 20-21 }. Das ist das Detail des Ausspruchs des Allmächtigen: „Wie kannst du an Allah ungläubig sein, wenn du tot warst und Er dir das Leben gegeben hat?“ Dann wird Er dich töten, dann wird Er dich zum Leben erwecken, dann wirst du zu Ihm zurückgebracht – Al-Baqara 28 } Das heißt, du warst tot im Bösen, lebendig in einem Lehmkörper. Dann stiegen sie mit dem

himmlischen Tonkörper (selbst) und dem Bösen auf die Erde hinab, dann stirbt das Böse und die Seele kehrt mit ihrem erschaffenen Ton des Paradieses zurück, dann werden sie am Tag der Auferstehung mit ihren Seelen zu Allah dem Allmächtigen zurückkehren Körper und ihr Böses. Somit entsteht der Mensch zwischen zwei Begriffen. Der erste ist der Begriff seines unteren Lehmkörpers oder (seines bösen Körpers), der aufgetaucht ist, und er hat einen spezifischen Begriff, über den Allah der Allmächtige sagte: {Und sie zerstreuten sich nicht, außer nachdem Wissen zu ihnen gekommen war, aus Neid unter ihnen sich selbst, und wäre da nicht ein Wort gewesen, das von deinem Herrn vorausgegangen wäre? Für eine festgelegte Amtszeit wird es zwischen ihnen entschieden, und diejenigen, die das Buch nach ihnen geerbt haben, haben große Zweifel daran – Al-Shura 14}. Und eine andere Frist wurde von Allah dem Allmächtigen für die Seele festgelegt, und es ist eine von Ihm, dem Gesegneten und Allerhöchsten, festgelegte Frist, damit sie nicht stirbt und entweder Freude im Garten Eden genießt oder in die Hölle zurückkehrt.

Der Allmächtige sagte über diese beiden Begriffe: {Er ist es, der euch aus Lehm erschaffen hat, dann hat Er einen Begriff festgelegt; und es gibt einen Namen mit Ihm; Du zweifelst immer noch. - Al-Anaam :2}

Der hier bezeichnete Begriff ist der Tag der Auferstehung, an dem Allah der Allmächtige Sonne und Mond vereinen wird. Allah der Allmächtige sagte: „Siehst du nicht, dass Allah die Nacht in den Tag eintreten lässt und Er den Tag in die Nacht eintreten lässt, und Er hat dir die Sonne und den Mond untertan gemacht?“ jeder verfolgt seinen Lauf bis zu einer bestimmten Zeit; und dass Allah weiß, was du tust? - Luqman 29 }.

Wenn also die Auferstehung stattfindet, wird Allah, der Gesegnete und Allerhöchste, die Erde und die Himmel durch andere als die gegenwärtigen ersetzen, und Allah, der Allmächtige, wird die Gläubigen mit Seiner Glückseligkeit belohnen, die sie noch nie zuvor erlebt haben, und dafür sagte der Allmächtige: { Daher weiß keine Seele, was für sie verborgen ist, nämlich Trost für die Augen, eine Belohnung für das, was sie früher getan haben – Al-Sajdah: 17}

Und dies ist eine Zusammenfassung der Einzelheiten der Pfade zum Himmel und zur Erde, wie aus dem Buch Allahs hervorgeht, das wir, so Allah will, im Detail darlegen werden.

Gewissheit: bedeutet die Wahrheit, die frei von Zweifeln und Misstrauen ist, und: {Sich einer Sache sicher sein: bedeutet, dass ihre Beschreibung hinreichend klar und bewiesen ist. Es wird auch zur Bezeichnung des Todes verwendet, daher wird es auch Gewissheit genannt, weil niemand daran zweifelt. Wörterbuch der Worte des Korans, Kapitel Al-Yā', der Abschnitt qāf und nūn}.

Kommentatoren sagten: „Die Stellung der Gewissheit in Bezug auf den Glauben ist die gleiche wie die der Seele in Bezug auf den Körper, und die Spezialisten waren sich darin nicht einig, und die Menschen konkurrierten und strebten danach, etwas zu erreichen.“ Und wenn sich Geduld mit Gewissheit verbindet, entsteht zwischen ihnen die Errungenschaft des Imamats in der Religion. Der Allmächtige sagte: {Und Wir machten aus ihrer Mitte Imame, die sich von

Unserem Befehl leiten ließen, als sie geduldig waren und festen Glauben an Unsere Zeichen hatten – As-Sajdah 24} und der Allmächtige wählte die Menschen mit der Gewissheit aus, dass sie von den Zeichen profitieren werden und Beweise. Allah der Allmächtige sagte, und Er ist der Wahrhaftigste unter denen, die reden: {Und auf der Erde gibt es Zeichen für diejenigen, die sicher sind, - Adh-Dhariyat 20}. Er wählte aus allen Geschöpfen die Menschen mit Gewissheit und Führung und Erfolg aus und sagte: {Und die an das glauben, was dir und dem, was vor dir offenbart wurde, und sich des Jenseits sicher sind, diese sind auf a der richtige Weg von ihrem Herrn und diese werden erfolgreich sein - Al-Baqara: 4-5}.

Und Allah der Allmächtige teilte den Menschen der Hölle mit, dass sie sich nicht sicher seien. Allah der Allmächtige sagte: {Und wenn gesagt wird: „Wahrlich, das Versprechen Allahs ist wahr, und es gibt keinen Zweifel an der Stunde.“ Sie sagten: „Wir wissen nicht, was die Stunde ist.“ Wir gehen nur von einem Verdacht aus und sind uns nicht sicher – Al-Jathiya: 32}

. Die Grundform (Yaquun) und ihre Ableitungen werden im Koran achtundzwanzig Mal erwähnt und kommen in der Verbform an vierzehn Stellen vor, einschließlich seiner Aussage: „Ehre sei ihm: {und sie sind des Jenseits gewiss – Al-Baqara.“ : 4}. Und es kam auch in der Substantivform an vierzehn Stellen vor, einschließlich des Ausspruchs des Allmächtigen: {Und bete deinen Herrn an, bis Gewissheit zu dir kommt – Al-Hijr: 99}. Das Wort „Yaquun“ und seine Ableitungen werden im Koran in vier Bedeutungen wie folgt erwähnt:

Erstens: Gewissheit im Sinne von Wahrhaftigkeit und Glauben:

Zum Beispiel, was der Koran aus den Lippen der Königin von Saba erzählte: {Und ich kam mit bestimmten Nachrichten zu euch aus Saba – An-Naml 22}, also mit wahrheitsgemäßen Nachrichten. Und daraus stammt auch das Sprichwort des Allmächtigen {Und des Jenseits sind sie gewiss – Al-Baqara 4}, was bedeutet, dass sie an die Existenz des Jenseits und der Auferstehung glauben. Dieses Wort wird im

Heiligen Koran am häufigsten mit dieser Bedeutung erwähnt.

Zweitens: Gewissheit im Sinne des Todes:

Es wird an zwei Stellen im Koran erwähnt: Die erste: Der Allmächtige sagte: {Und bete deinen Herrn an, bis Gewissheit zu dir kommt – Al-Hijr 99}, was bedeutet: Bleibe der Anbetung deines Herrn verpflichtet, bis deine Zeit kommt. Der zweite Ort: Sein Ausspruch: „Ehre sei ihm, bis die Gewissheit zu uns gekommen ist – Al-Muddaththir: 47}, was Tod bedeutet.

Drittens: Gewissheit im Sinne von Sehen und Beobachten:

Diese Bedeutung wurde in Seinem Ausspruch zum Ausdruck gebracht: „Ehre sei ihm“: {Nein, wenn du nur das Wissen der Gewissheit wüsstest, würdest du die Hölle sehen, und dann würdest du sie mit dem Auge der Gewissheit sehen – Al-Takathur: 5-7}. Damit ist das Wissen des Sehens und Beobachtens gemeint, wenn man mit dem Auge im Kopf schaut, sodass man es mit Sicherheit sieht, weil es einem nicht aus den Augen gerät.

Viertens: Gewissheit im Sinne von Wissen:

Das ist der Sinn dessen, was Allah der Allmächtige über Seinen Propheten Jesus, Friede sei mit ihm, sagte: { Und gewiss, diejenigen, die darin anderer Meinung sind, haben nur Zweifel daran; Sie wissen nichts darüber, sondern folgen nur einer Vermutung, und sie haben ihn nicht mit Sicherheit getötet – An-Nisa :157 }.

Die Bedeutung ist, wie Ibn Abbas, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, sagte: „Sie haben ihren Zweifel nicht mit Sicherheit getötet“, so wie wenn Sie sagen: „Ich habe ihn mit vollkommenem Wissen getötet“, hier bezieht sich das Pronomen „it“ auf Zweifel. Abu Ubaid sagte: Wenn die Bedeutung gewesen wäre: Und sie haben Jesus nicht mit Sicherheit getötet, hätte er gesagt: Und sie haben nicht nur ihn getötet. Und Allah der Allmächtige sagt: { Und auf der Erde gibt es Zeichen für diejenigen, die sicher sind, - Adh-Dhariyat 20 }. In diesem Zusammenhang sagte Al-Tabari: „Und auf der Erde sind Zeichen und Lehren für Menschen, die sich der Wahrheit dessen sicher sind, was sie gesehen und beobachtet haben, als sie darin wandelten.“ Al-Qurtubi hingegen sagte: „(Die Gewissheiten)

sind diejenigen, die die Einzigartigkeit ihres Herrn und die Wahrhaftigkeit der Prophezeiung ihres Propheten kennen und bestätigen.“

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Wort „yuqn“ und seine Ableitungen im Heiligen Koran meist in der Bedeutung von (Ehrlichkeit und Glaube) erwähnt werden, es wird an einigen Stellen in der Bedeutung von (Inspektion und Betrachtung) erwähnt und kommt zweimal vor die Bedeutung von (Tod), und es kommt in der Bedeutung von (Wissen) vor – Islamweb-Website.

- Einführung in das Buch der Gewissheit:

Im Buch Allahs des Allmächtigen hat die Gewissheit Wissen, und sie hat ein Auge in den Körpern der Kinder Adams, mit dem sie schauen, und Einblick in ihre Seelen, mit dem sie die Dinge sehen, wie sie in dieser Welt und im Jenseits sind Nach dem Tod sehen sie die Wahrheiten und das Unbekannte als sicher an. Deshalb sagte Allah der Allmächtige über den Tod, dass er Gewissheit ist {Und bete deinen Herrn an, bis Gewissheit zu dir kommt} und danach werden sie alles Unsichtbare und die Versprechen Allahs des Allmächtigen

sehen, die Er den Gläubigen versprochen hat, und Sein Versprechen ist die Gewissheit des Sehens. Deshalb sagte Allah der Allmächtige: {Nein, wenn du das Wissen nur mit der Gewissheit des Sehens wüsstest, würdest du die Hölle sicherlich sehen, dann würdest du sie mit der Gewissheit des Sehens sehen, dann wirst du an diesem Tag sicherlich nach der Glückseligkeit gefragt –At- Takathur }

. Und dies ist das Recht der Menschen, über die Allah der Allmächtige sagte: { Wenn er dann einer von denen ist, die sich Allah nähern, dann gibt es Glück und Großzügigkeit und einen Garten der Glückseligkeit. Und wenn er einer von denen zur Rechten ist, dann sei Friede von denen zur Rechten. Und wenn er einer der Ablehnenden, der Irrenden ist, soll er ein Fest mit kochendem Wasser und einem Verbrennen in der Hölle haben. Mit Sicherheit ist dies eine gewisse Wahrheit. Deshalb verherrliche den Namen deines Herrn, des Großen. - Al-Waqiah: 88-96}. Und Gewissheit liegt in allem, was nach dem Tod aus der Welt des Unsichtbaren kommt und was in dieser Welt aufgrund der zeitlichen Entfernung zwischen uns

und den Zeitaltern der Propheten und Imame der Ahl al-Bayt vor unserem Körper und Geist verborgen ist (Der Haushalt des Propheten) Friede sei mit ihnen. Das bevorstehende Herannahen der Stunde der Auferstehung und der Verlust von viel Wissen aus vielen Gründen, bis der Glaube an das Unsichtbare nur noch zu Worten geworden ist und deren Details, Essenz, was mit den Kindern Adams geschah, bevor sie aus dem Paradies herabstiegen, und was wird Was ihnen nach dem Tod widerfährt, ist schwer zu verstehen. Dies ist der Glaube an das Unsichtbare und die Gewissheit darüber, was Allah der Allmächtige im Jenseits versprochen hat. Allah der Allmächtige sagte: „Und des Jenseits sind sie gewiss – Al-Baqara: 4}.

Damit die Diener Allahs Gewissheit über Allah den Allmächtigen erlangen können, müssen sie über die Erschaffung der Himmel und der Erde und ihre ständige Bewegung nachdenken und darüber, dass sie unweigerlich einen Beweger haben, und eines Tages werden die Kinder Adams diesem künftigen Schöpfer begegnen beurteilt nach ihren Taten, die sie in dieser Welt getan haben, seien sie gut oder schlecht. Wer Gewissheit

über Allah den Allmächtigen haben will, der soll über die Erschaffung der Himmel und der Erde nachdenken. Allah der Allmächtige sagte über das, was der Prophet Abraham, Friede sei mit ihm, tat: {Und so zeigen Wir Abraham das Königreich der Himmel und der Erde, und damit er zu denen gehört, die sicher sind. Als die Nacht über ihn hereinbrach, sah er einen Stern und sagte: „Das ist mein Herr.“ Und als es unterging, sagte er: „Mir gefällt die Einstellung nicht.“ Und als er den Mond aufgehen sah, sagte er: „Das ist mein Herr.“ Und als es unterging, sagte er: „Wenn mein Herr mich nicht rechtleitet, werde ich unter den irregeleiteten Menschen sein.“ Als er die Sonne aufgehen sah, sagte er, das ist mein Herr, das ist größer. Als es dann untergegangen war, sagte er: {O mein Volk, ich verleugne alles, was ihr mit Allah in Verbindung bringt. Tatsächlich habe ich mein Angesicht dem zugewandt, der die Himmel und die Erde geschaffen hat, aufrichtig, und ich gehöre nicht zu den Polytheisten. Al-Anaam :75-79} . Und Allah der Allmächtige sagte dies zum Rest der Schöpfung, um sie zum Nachdenken aufzufordern: {Es ist Allah, der die Himmel ohne

die Säulen, die ihr seht, erhöht hat. Dann ließ er sich auf dem Thron nieder und unterwarf die Sonne und den Mond, die jeweils für eine bestimmte Zeit liefen. Er regelt die Angelegenheit und erarbeitet die Verse, damit Sie sicher sein können, Ihrem Herrn zu begegnen – Ar-Raad: 2}

Und wer Allah, dem Allmächtigen, begegnen will, muss gemäß Seiner Weisheit handeln, die in den himmlischen Büchern Allahs und im letzten davon, dem Edlen Koran, offenbart wurde, der dem letzten der Propheten (möge Allah sein) offenbart wurde Friede und Segen seien auf ihm und seiner Familie): {Dies ist Einsicht für die Menschen und eine Führung und Barmherzigkeit für ein Volk, das sicher ist – AJ-Jathiya: 20} . Wer es aufgibt, nach dem Buch Allahs des Allmächtigen zu handeln, der befindet sich in Unwissenheit und einem Mangel an Gewissheit über Allah, gemäß dem Ausspruch des Allmächtigen: {Was ist die Weisheit der Unwissenheit, die sie suchen? Und wer ist besser als Allah im Urteil über ein sicheres Volk? - Al-Ma'idah: 50}.

Und das ist Gewissheit darüber, was bei Allah dem Allmächtigen und im Jenseits ist {Und wenn du sehen könntest, wenn die Verbrecher ihre Köpfe vor ihrem Herrn neigen. Unser Herr, wir haben gesehen und gehört, also erwecke uns wieder zum Leben, um Gerechtigkeit zu tun. Tatsächlich sind wir sicher – Al-Sajdah 12}. Und der Anfang dieser Gewissheit beginnt mit dem Gurgeln und dem Tod, und deshalb sagt Allah der Allmächtige und stellt klar, dass der Tod der Anfang der Gewissheit ist, indem er sagt: {Und bete deinen Herrn an, bis Gewissheit zu dir kommt} und was nach dem Tod kommt, ist die Gewissheit Das werden alle Kinder Adams sehen, weil sie zur Zeit der Abrechnung gesagt haben: {Und wir pflegten den Tag des Gerichts zu leugnen, bis Gewissheit zu uns kam – Al-Muddathir: 46 – 47}. Darüber hinaus wurde diese Gewissheit über Allah den Allmächtigen und das Jenseits vom Befehlshaber der Gläubigen, Friede sei mit ihm, gelehrt, bis zu dem Punkt, dass er in der Interpretation der Aussage des Allmächtigen sagte: {Und als das Wort über sie kam: Wir brachten hervor für sie ein Tier aus der Erde, das

ihnen sagt, dass die Menschen keine Gewissheit über Unsere Zeichen hatten – An-Naml :82}. Bezüglich seiner Interpretation fragte der Gefährte Ammar bin Yasser Imam Ali (Friede sei mit ihm) und dieser sagte ihm: [Es ist ein Tier, das Datteln und Honig frisst]. In den Interpretationen der Ahl al-Bayt (Friede sei mit ihnen) wird überliefert, dass Gewissheit die Wilaya von Imam Ali, Friede sei mit ihm, ist. Abu Abdullah (Friede sei mit ihm) sagte: „Ein Mann sagte zu Ammar bin Yasser: O Abu Al-Yaqdhan, es gibt einen Vers im Buch Allahs, der mein Herz verdorben und mich skeptisch gemacht hat.“ Ammar sagte: Welcher Vers ist das? Er sagte: {Und als das Wort über sie kam, ließen Wir ein Tier der Erde gegen sie hervortreten und sagten ihnen, dass die Menschen sich unseres Zeichens nicht sicher waren}. Was ist das denn für ein Tier? Ammar sagte: „Bei Allah, ich werde nicht sitzen, essen oder trinken, bis ich es dir zeige.“ So kam Ammar mit dem Mann zum Befehlshaber der Gläubigen (Friede sei mit ihm), während er Datteln und Butter aß. Er forderte Ammar auf, sich zu setzen, indem er sagte: „O Abu Al-Yaqdhan, komm.“ Ammar setzte sich und

teilte ihm sein Essen. Der Mann war erstaunt über ihn, und als Ammar aufstand, sagte der Mann zu ihm: Ehre sei Allah – O Abu Al-Yaqdhan – du hast geschworen, dass du nicht essen, trinken oder sitzen würdest, bis du es mir gezeigt hättest

. Ich habe es Ihnen gezeigt, wenn Sie ein Mann der Vernunft sind. Auf Befehl von Abu Abdullah Al-Jadali sagte er: „Ich bin in Ali bin Abi Talib (Friede sei mit ihm) eingetreten, und er sagte: Soll ich nicht dreimal mit dir sprechen, bevor jemand in dich und mich eindringt?“ „Ich sagte: Ja. Er sagte: „Ich bin der Diener Allahs und ich bin der Dabbeh (das Tier) der Erde, ihre Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit und ein Bruder ihres Propheten.“ Soll ich Ihnen nicht von der Nase und den Augen des Mahdi erzählen?“ Ich sagte: Ja. Er legte seine Hand auf seine Brust und sagte: „Das bin ich.“

Auf die Autorität von Al-Asbagh ibn Nabatah hin sagte er: „Ich betrat den Befehlshaber der Gläubigen (Friede sei mit ihm), während er Brot, Essig und Öl aß, und sagte: „O Befehlshaber der Gläubigen, Allah der Allmächtige.“ sagte: {Und wenn es passiert? Um ihnen zu sagen: Wir haben

für sie ein Tier von der Erde hervorgebracht, das ihnen sagt, dass die Menschen tatsächlich keinen sicheren Glauben an Unsere Zeichen hatten.} Was ist also dieses Tier? Er sagte: „Es ist ein Tier, das Brot, Essig und Öl frisst.“ – Tafseer (Exegese) von Al-Burhan}.

Er erklärte ihnen die Wahrheit dieser Gewissheit, als er zu ihnen sagte: „O Leute, fragt mich, bevor ihr mich verliert.“ Sehen! Ich kenne die Wege der Himmel besser als die Wege der Erde} .

Auf die Autorität von Abu Tufayl hin sagte er: „Ich habe gesehen, wie Ali eine Predigt hielt, und er sagte: „Frag mich, bevor du mich verlierst.“ Ich schwöre bei Ihm, der das Korn spaltete und die Seelen erschuf; Wenn Sie mich nach jedem Koranvers einzeln fragen, werde ich Ihnen sagen, ob er nachts oder bei Tageslicht, in Mekka oder in Al-Madinah, während einer Reise oder in Ihrer Heimatstadt offenbart wurde. und ich werde Ihnen sagen, ob der Vers aufhebend ist (ein anderer Vers) oder aufgehoben wird (durch einen anderen Vers), ob er entscheidend oder allegorisch ist; und ich werde Ihnen von seiner Interpretation und dem

Grund seiner Offenbarung erzählen. Ibn al-Kawwa sagte: Während ich zwischen ihm und Ali war und er hinter mir war, sagte er: Was sind (die Dhariyat Dharwa – Dhariyat 1) Also erwähnte er so etwas und sagte darüber: Wehe dir, frage Bitte um Verständnis und frage nicht aus Hartnäckigkeit. In die gleiche Richtung gehen seine Fragen zu anderen Dingen als diesen, und es gibt einen Marfu-Hadith, der von Al-Bazzar und Ibn Mardawayh überliefert wird, aber mit einer etwas schwachen Überlieferungskette auf der Grundlage der Autorität von Omar. Ibn Hajar Al-Asqalani – Fath al-Bari sharh al-Bukhari („Sieg des Schöpfers: Kommentar zu Bukhari – Buch des Tafseers (Exegese) des Korans – Sure Wa Al-Tur, Bd. 8, S. 459}.

Von Abu Tufayl Aamir bin Wathilah wird überliefert, dass er sagte: „Ich hörte, wie Ali (Friede sei mit ihm) aufstand und sagte: „Frag mich, bevor du mich verlierst, und nach mir wirst du jemanden wie mich nicht mehr fragen.“ Dann stand Ibn al-Kawwaa auf und sagte: „Die mit den Ayya gemeint sind {diejenigen, die im Unglauben die Segnungen Allahs gewährten und ihr Volk zu

einem Wohnort der Wüste machten – Ibrahim: 28}.“ Der Imam antwortete: Sie sind die Heuchler der Quraysh. Er fragte auch nach denen, die mit dem Vers gemeint sind: {(Dies sind) diejenigen, deren Arbeit im Leben dieser Welt verloren geht und die denken, dass sie sich in der Kunst der Händearbeit gut auskennen. - Al-Kahf: 104) und er antwortete: „Unter ihnen sind die Menschen von Harawra“, dies ist ein höchst authentischer Hadith, und Bassam bin Abd Al-Rahman Al-Sayrafi ist einer der vertrauenswürdigen Kufans, aus denen die Hadithe zusammengestellt wurden. aber es wird nicht in den Sahihs von Al-Bukhari und Muslim überliefert. (Al-Hakim Al-Naysaburi – Al-Mustadrak über die beiden Sahih-Bücher – Das Buch der Exegese – Interpretation der Sure Ibrahim: 28. Interpretation der Sure: {Habt ihr nicht diejenigen gesehen, die den Segen Allahs gegen Unglauben eingetauscht und gemacht haben? ihr Volk wohnt in der Wohnstätte der Zerstörung?} Bd. 2, S. 352.

Es wurde überliefert, dass dieses Daabah (Tier) eines der Hauptzeichen der Stunde und der zehn

Zeichen vor dem Tag der Auferstehung ist: [Auf Befehl von Abu Hurairah sagte er: „Der Gesandte Allahs, möge Allah ihn segnen und gewähren.“ Ihm Frieden, sagte: „In der Tat, vor der Stunde ist der Antichrist, das Tier, Gog und Magog, der Rauch und die Sonne, die vom Westen aufgeht.“ . Auf die Autorität von Abu Hurairah hin sagte er: „Der Gesandte Allahs, Allahs Gebete und Frieden seien auf ihm, sagte: „Ein Tier wird aus der Erde hervorgehen.“ Dabei sollen der Ring von Sulaiman und der Stab von Musa sein. Es wird das Gesicht des Gläubigen erhellen und dem Ungläubigen den Ring auf die Nase stampfen, so dass, wenn sich die Menschen zum Essen versammeln, zu diesem gesagt wird: „O Gläubiger!“ und zu diesem anderen: „O Ungläubiger!“ – Tafseer Al-Durr Al-Manthur von Al-Suyuti.

Diese Gewissheit nach dem Tod ist (das sichere Wissen), das in erster Linie vom Gesandten Allahs, möge Allah ihn und seine Familie segnen, gelernt wurde. Es wurde auch von Imam Ali, Friede sei mit ihm, den Imamen von Ahlul Bait (Friede sei mit ihnen), denen, die ihnen folgten, und wem auch immer Allah der Allmächtige

danach wollte, um ihnen etwas von diesem Wissen zu vermitteln, das viele Menschen nicht kennen, gelernt Zu einer Zeit, in der viele Menschen nicht wissen, was die „Samadiyah“ (die Unmöglichkeit der gleichzeitigen Existenz zweier Körper) ist und viele von ihnen den Namen des Großvaters des Gesandten Allahs (möge Allah ihn segnen) nicht kennen ihn und seine Familie) und Muslime sind nur noch ein Name, aber in ihrem Verhalten stehen sie völlig im Widerspruch zu den Lehren des Islam. Tatsächlich ahmen viele von ihnen die Anbeter des Satans in der Welt nach und scheren sich nicht um die Religion. Auf Veranlassung von Ali bin Abi Talib (Friede sei mit ihm) sagte er: „Der Gesandte Allahs, Allah segne ihn und schenke ihm Frieden, sagte: „Bald wird eine Zeit über das Volk kommen, in der vom Islam nichts mehr übrig bleiben wird außer seinem.“ Name, und nichts wird vom Koran übrig bleiben außer seiner Inschrift. Ihre Moscheen sind überfüllt, aber sie liegen in Trümmern, während sie um Führung rufen, ihre Gelehrten bewegen das Böse unter dem Firmament des Himmels. Von ihnen kommt die Versuchung und unter ihnen Nester. Dies wurde

von Al-Bayhaqi überliefert, aber er erwähnte nicht den Teil, in dem es heißt: „Und vom Koran bleibt nur seine Verzerrung.“ Außerdem gibt es Ergänzungen dazu. Siehe: Shu’ab al-Iman 3/317 & Ibn Adi in Al-Kamil 4/227 und andere] .

Aus diesem Grund haben wir dieses Buch „Wissen der Gewissheit über die Wege der Himmel und der Erde“ betitelt. Da Imam Ali darüber hinaus der erste nach dem Propheten war, der sich mit diesen Wegen zwischen Himmel und Erde befasste („Fragen Sie mich, bevor Sie mich verlieren“), entdeckten wir nach dem Schreiben des vorliegenden Buches mit dem Titel „Wissen der Gewissheit“, dass es sich um ein detailliertes Buch handelt Aussage dessen, was Imam Ali über die Wege der Himmel und der Erde erwähnte, aber diese Erklärung wurde nicht erwähnt. Daher ist dieses Buch eine Erklärung für die Bezugnahme des Imams, Friede sei mit ihm, auf diesen Weg, wie auch auf seinen Lektüre der Das Sprichwort des Allmächtigen {Und Wir haben ihnen kein Buch gegeben, damit sie es studieren könnten. Und Wir haben vor dir keinen Warner zu ihnen gesandt – Saba: 44}. Er hielt das Buch Allahs des

Allmächtigen in seiner Hand und sagte: „Unser Herr hat uns nichts anderes als dieses Buch gegeben, damit wir es studieren können.“  
Folglich ist dies die Erklärung von Imam Ali, Friede sei mit ihm, in Bezug auf diese Wege vor und nach der Schöpfung, wie klar dargelegt, und was sie über die Schöpfung beinhalten, dann über den Abstieg der Söhne Adams und die Vertreibung Satans aus dem Paradies. Ebenso die Rückkehr des himmlischen Tonkörpers, der aus dem Ton des Paradieses erschaffen wurde, d. h. der Seele, die an den Körper des Menschen oder seinen Saw`a (Körper) gebunden ist, mit dem er lebt, , da sie sich voneinander trennen. Wenn der Saw`a ungläubig oder heuchlerisch ist, dann ist seine Qual in dieser Welt, und er hat Anzeichen von Todeskampf und Murren, die auf Reue oder Visionen von schrecklichen Dingen hinweisen, und das ist ein Zeichen, damit die Menschen von ihm beraten werden können Seien Sie sicher, dass wir Menschen nach dem Tod von Allah dem Allmächtigen zur Rechenschaft gezogen werden. Und am Tag der Auferstehung wird es wieder auferstehen, um gegen seinen Besitzer auszusagen,

wie wir bereits angedeutet haben. Wenn die Saw`a dagegen gläubig wäre, würde sie während ihres Todeskampfes Zeichen von Freude, Glück und Optimismus zeigen, ein weißes Gesicht, ein breites Lächeln und dergleichen. Dies sind Zeichen, die die Menschen warnen sollen, umzukehren und sicher zu sein, dass sie einen Schöpfer haben. Er ist derjenige, der ihnen das Leben schenkt, er ist derjenige, der sie sterben lässt, und er ist derjenige, der sie für das, was sie in dieser Welt getan und gesagt haben, zur Rechenschaft zieht. Es ist, als ob die Welt ein Ort des Zweifels, des Misstrauens und des Flüsterns wäre und die Gewissheit in ihr mit dem Röcheln des Todes beginnt, und dann wird die Sicht eines Menschen aus der Sicht des Auges in dieser Welt klar, um mit Sicherheit alles zu sehen, was Allah der Allmächtige betrifft versprochen hat, ist wahr geworden. Er/Sie sah es, und die Menschen um ihn/sie bemerkten es nicht, außer durch die Zeichen, die auf seinem Gesicht erschienen, als er/sie den Todeskampf erlebte. Allah der Allmächtige sagte: {Ich war es, als du darauf achtlos warst. Wir haben deine Deckung

von dir entfernt, und heute ist dein Blick aus Eisen.  
– Qaf: 22}

Und der Allmächtige sagte auch: { Warum ist es dann nicht so, dass, wenn es [die Seele] bis zur Kehle reicht, und du in diesem Moment zusiehst – und wir ihm näher sind als du, aber du siehst es nicht? Al-Waqiah: 83-85 }. Und hier beginnt die Phase der Gewissheit, von der Allah der Allmächtige gesagt hat: {Und bete deinen Herrn an, bis Gewissheit zu dir kommt}.

Und danach:

Als der Befehl Allahs des Allmächtigen in der Nacht der Entscheidung in den untersten Himmel herabstieg und Er auf die aufbewahrte Tafel schrieb, was bis zum Tag der Auferstehung geschehen wird, vertraute Er dies den Engeln in zwei Universen zwischen Himmel und Erde an Jeder Muslim, der den Heiligen Koran gelesen oder gehört hat, weiß, dass es Belohnung und Strafe, Paradies und Hölle gibt, und wenn er stirbt, wird er zur Rechenschaft gezogen, aber das ist Vertrauen auf Allah, auf das Buch seines Herrn und seine Religion. Es ist auch das, was ihre

Augen vom Tod aller um sie herum sehen, einschließlich Väter, Onkel, Freunde und Nachbarn, sowie vom Tod von Kindern und Lebewesen, was bestätigt, dass das Leben kein Ort der Dauerhaftigkeit ist und es keine Unsterblichkeit darin gibt . Alles, was auf der Erde steht und sich bewegt, ist zur Vernichtung verurteilt. { Was auch immer auf ihr (der Erde) ist, wird zugrunde gehen. Und das Antlitz deines Herrn voller Majestät und Ehre wird für immer bleiben Ar-Rahman:26-27}. So hat sich die Grundlage des Vertrauens auf Allah in den Seelen vieler verankert, weil sie wissen, dass Lebewesen sterben und für das, was sie getan haben, zur Verantwortung gezogen werden.

Dies ist der Glaube des einfachen Volkes, ungeachtet der Rücksichtslosen und Spötter, die die Religion lächerlich machen und sich vom Gedenken an Allah abwenden

Obwohl diese gewöhnlichen Gläubigen die Einzelheiten dieses einfachen Glaubens an die Unvermeidlichkeit der Begegnung mit Allah und des Gerichts kennen, folgen ihm nur wenige von denen, die sich selbst überwachen, sie zur

Rechenschaft ziehen und ihnen die Schuld für die Sünden und Übertretungen geben, die sie begangen haben. Allah der Allmächtige sagte : {Und in der Tat sind viele der Menschen, wenn sie ihrem Herrn begegnen, Ungläubige – Ar-Room}, und das liegt daran, dass es ihnen im Laufe ihres Lebens nicht ein einziges Mal in den Sinn gekommen ist, dass sie ihrem Herrn begegnen werden und Er sie halten wird sie sind für das, was sie getan haben, verantwortlich. In diesem Zusammenhang sagen wir, dass jeder, der unser Buch liest, so Allah will, von der Stufe des vertrauensvollen Glaubens, in der es Zweifel oder unsicheren Glauben gibt, zur festen Gewissheit gelangen wird, weil er/sie wissen wird, wo er/sie hergekommen ist von, begann und wie er/sie enden wird. Wie wird er/sie sich mit seinem/ihrem Körper, seiner Seele und seinem Geist unter ihnen auf einer kosmischen Reise bewegen, die im höchsten Paradies oder in der Ewigkeit in der Hölle endet, Allah bewahre es? Und der Tod ist hier wie eine Reise des Reisens und Bewegens zwischen den Welten, deren Werkzeug gute Taten sind, sodass Tod und Leben ihnen gleichgestellt

sind. Sie haben keine Angst davor, aber sie werden sicher sein, dass das Leben nach dem Tod für sie besser ist als das erste, aufgrund der dauerhaften Glückseligkeit, die Allah der Allmächtige für sie vorbereitet hat, wenn sie zu den Gläubigen gehören. Und wie sie nicht allein in dieser Welt wandeln, da ihre Seelengefährten, Dämonen und Engel, die ihnen von der Zeit ihrer Erschaffung im Mutterleib bis zu ihrer Begegnung mit Allah dem Allmächtigen anvertraut wurden, mit ihnen gehen :

Folglich gibt es darin Wissen, das nur von Allah dem Allmächtigen, Seinem Gesandten, den Imamen der Ahl al-Bayt, Friede sei mit ihnen, in den Falten ihrer Bücher und von den großen mystischen Gelehrten, die sprachen, bekannt oder erwähnt wurde über Dinge, für die ihnen keine Beweise zur Verfügung standen, so dass es von einer Gruppe als verwerflich herausgestellt wurde und von einer anderen mit Schweigen beantwortet wurde. Während eine dritte Gruppe jedoch daran glaubte, ohne bestimmte unterstützende Beweise zu kennen, wie zum Beispiel ihre Leugnung, Wissen über das Unsichtbare zu haben und darüber

zu sprechen, was die Unwissenden zum Beispiel als Gotteslästerung und Astrologie betrachteten, und sie vergaßen, dass Allah Der Allmächtige sagt: {Und im Himmel ist dein Lebensunterhalt und was dir droht. - Adh-Dhariyat: 22}.

Diese privaten Teile sind der gesamten Schöpfung verborgen und nicht ihrem Ehemann verborgen. Das Unsichtbare wird zu dem erhoben, was der Prophet weiß und was niemand sonst weiß, offenbart durch die Inspiration Allahs, des Allmächtigen. Deshalb sagte Allah, der Erhabene und Mächtige: „Wissend über das Unsichtbare, und Er offenbart Sein [Wissen über das] Unsichtbare niemandem, außer denen, denen Er von den Gesandten zugestimmt hat.“ – Al-Jinn:26-27).

Zu den größten dieser Geheimnisse gehört das Wissen über die Interpretation des Buches Allahs des Allmächtigen, wie Imam Ali, Friede sei mit ihm, sagte: „Der Koran ist weiter vom Verständnis der Menschen entfernt ...“ Das liegt daran, dass er der ist Buch Allahs des Allmächtigen, und es hat eine Familie, der Er Einsicht und Interpretation

gewährt hat. Allah sagt: „Niemand darf es berühren außer den Gereinigten.“ – Al-Waqiah: 79} Viele Wörter im Buch Allahs des Allmächtigen haben Bedeutungen, von denen Gelehrte annehmen, dass sie die Bedeutung in der Sprache sind, und die Wahrheit ist, dass Sprache eine ist Tor und Eingang zum Verständnis der beabsichtigten Bedeutung des Edlen Buches Allahs des Allmächtigen, nicht der von Allah dem Allmächtigen beabsichtigten Interpretation und Bedeutung Seines Edlen Buches.

Das Buch der Gewissheit dreht sich um Koranstudien, die über mehr als 35 Jahre gesammelt wurden, und nicht nur um die wörtliche Bedeutung, wie manche vielleicht denken, sondern es ist die Essenz dessen, was wir aus dem Buch Allahs des Allmächtigen gelernt haben, aus den scheinbaren und verborgenen Wissenschaften. dass viele Menschen an seinen Versen vorbeigehen, obwohl sie ihnen keine Beachtung schenken. Daher tauchen bei denen, die es lesen, wichtige Themen auf, die ihre Gewissheit über Allah den Allmächtigen, rechtschaffene Taten und Anbetung

stärken und ihre Zeit nicht mit Dingen verschwenden, die weder in der Religion noch in weltlichen Angelegenheiten nützlich sind, sondern auf die Belohnung des Großen Gerichts nach dem Tod warten dann der Tag der Auferstehung. Es beginnt mit den Qualen des Todes und dem Erscheinen von Zeichen, die auf ihren endgültigen Aufenthaltsort hinweisen, sei es im Paradies oder im Feuer. Hier wird der Tod für sie zum Leben, und das Jenseits wird für sie besser sein, und sie werden mehr dafür arbeiten als für diese Welt.

Deshalb befinden wir uns zwischen zwei Welten, und die dritte wird von Ihm informiert und ihr Wissen verweigert: Allah stellt klar, dass wir als Menschen zwischen zwei Welten stehen: Leben und Tod, zwei Körpern, zwei Himmeln, zwei Erden und einem Körper, der eine Seele enthält darin, das ist die innere Person. Beide sind mit einer Seele verbunden, die sich gemäß den kosmischen Gesetzen, die Allah, der Allmächtige, angeordnet hat, zwischen diesen beiden Welten bewegt, entsprechend dem Überleben des Körpers nach dem Tod mit der Furcht vor Allah im Garten

Eden oder dem Bösen in dieser Welt, was bedeutet der untere irdische Körper, der aus der Kombination von Mann und Frau entstanden ist. Nach dem Tod zerfällt es in den Staub dieses Bösen, und die Seele, die aus dem Lehm des Paradieses erschaffen wurde und mit ihr im Garten Eden lebte, bevor sie auf die Erde hinabstieg, trennt sich von ihr. Dies liegt daran, dass Allah, der Allmächtige, alle Menschen in einem einzigen Augenblick erschaffen und sie in einem einzigen Augenblick ins Paradies und ins Höllenfeuer geführt hat, weil Er keine Zeit hat. Allah sagt: {Und Wir haben dich [O Menschheit] erschaffen und dir [menschliche] Gestalt gegeben. Dann sagten Wir zu den Engeln: „Wirft euch vor Adam nieder.“ Also warfen sie sich nieder, außer Iblees. Er gehörte nicht zu denen, die sich niederwarfen (Al-Araf 7:11).

Und Er unterschied zwischen der Welt und dem Jenseits oder Leben und Tod und bewegte sich zwischen der Welt des Lebens und dem Jenseits, so wie der Mensch sich dann bewegt, wenn seine Seele seinen Körper auf der Erde verlässt, nachdem er vom Himmel auf die Erde

herabgestiegen ist ins Paradies, wenn er gläubig ist, und in die Hölle, wenn er ungläubig ist. Sein Körper wird nur in dieser Welt bestraft, weil er ohne Absicht an der Sünde teilgenommen hat. Am Tag der Auferstehung wird es Zeugnis ablegen gegen seinen Gefährten, der mit ihm im Bösen oder in einem Körper gelebt hat.

Diejenigen, die gute Taten mit schlechten Taten vermischt haben, sind diejenigen, die aus dem Lehm des Paradieses erschaffen wurden, aber dieser Lehm ist mit Lehm der Erde vermischt, sodass ihre Taten dem entsprechen, woraus sie erschaffen wurden. Diese Individuen werden nur in dieser Welt bestraft, dann werden sie am Tag des Gerichts gegen sich selbst aussagen, wie Allah der Allmächtige sagt: {Bis, wenn sie es erreichen, werden ihr Gehör, ihre Augen und ihre Haut gegen sie aussagen, wovon das taten sie früher. – Fussilat :20-21] . Es ist bekannt, dass der Zeuge nicht bestraft.

Wenn also Allah der Allmächtige am Tag des Gerichts die Erde durch eine andere Erde und die Himmel ersetzt, wie Er sagt: {An dem Tag, an dem die Erde in eine andere Erde verwandelt wird und

damit auch die Himmel und sie (alle Geschöpfe) wird vor Allah erscheinen, dem Einen, dem Unwiderstehlichen.- Ibrahim: 48}. Hier entsteht eine neue Existenz, die Allah der Allmächtige in Seinem Wort nicht offenbart hat: „Und Wir werden dich auf eine Weise hervorbringen, die du nicht kennst.“

Wir werden dies im Buch näher erläutern, so Allah will. Dies geschieht durch Allahs Führung.

Khalid Muhyi Al-Din Al-HELEbi